

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XII
A. Einführung in das Recht der öffentlichen Auftragsvergabe	1
I. Vergaberecht als Rechtsgebiet	1
II. Grundsätze und Ziele des Vergaberechts	1
1. Transparenzgebot	2
2. Wettbewerbsgrundsatz	4
3. Gleichbehandlungsgrundsatz (Diskriminierungsverbot)	6
4. Mittelstandsförderung	7
5. Verwirklichung des freien europäischen Binnenmarktes	8
6. Das Gebot wirtschaftlicher Beschaffung	8
7. Weitere Grundsätze	9
III. Rechtsgrundlagen des Vergaberechts	9
1. Überblick	9
2. Europäisches Recht	9
a. Der Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union	10
b. Die EU-Vergaberrichtlinien	10
3. Nationales Recht	12
a. Überblick, Vergaberechtsreformen 2006 und 2009	12
b. Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)	13
c. Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV)	14
d. Vergabe- und Vertragsordnungen	15
aa) Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)	15
bb) Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL)	16
cc) Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)	16
e. Die Sektorenverordnung (SektVO)	16
4. Übersicht über die Rechtsgrundlagen des Vergaberechts (vereinfacht)	18
B. Die Ausschreibung	19
I. Öffentliche Auftraggeber	19
1. Gebietskörperschaften als „klassische“ Auftraggeber	19
2. Andere juristische Personen als funktionelle Auftraggeber	19
3. Verbände	21
4. Sektorenauftraggeber	21

Inhaltsverzeichnis

5. Sonstige Auftraggeber	22
II. Öffentlicher Auftrag	23
1. Begriff	23
2. Abgrenzung der Auftragsarten	24
a. Bauauftrag	25
b. Lieferauftrag	26
c. Dienstleistungsauftrag	26
d. Auslobungsverfahren	26
e. Einordnung gemischter Aufträge	27
III. Zweiteilung des Vergaberechts – Die Schwellenwerte	27
1. Grundsatz	27
2. Schwellenwerte	28
3. Ermittlung der Auftragswerte	28
4. Anzuwendende Vorschriften bei Erreichen oder Überschreiten der Schwellenwerte	29
a. Liefer- und Dienstleistungsaufträge	29
b. Freiberufliche Dienstleistungen	29
c. Vergabe von Bauleistungen	29
5. Anzuwendende Vorschriften bei Nichterreichen der Schwellenwerte	30
IV. Arten der Vergabe	30
1. Überblick	30
2. Vergabeverfahren ab Erreichen der Schwellenwerte	31
a. Offenes Verfahren	31
b. Nicht offenes Verfahren	31
c. Verhandlungsverfahren	32
d. Wettbewerblicher Dialog	33
3. Arten der Vergabe unterhalb der Schwellenwerte	34
a. Öffentliche Ausschreibung	34
b. Beschränkte Ausschreibung	34
c. Freihändige Vergabe	35
V. Teilnehmer am Wettbewerb	37
1. Grundsätze	37
2. Eignungsnachweise	38
3. Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb	39
VI. Vergabeunterlagen	39
VII. Leistungsbeschreibung	40
1. Allgemeine Anforderungen an die Leistungsbeschreibung	40
2. Technische Spezifikationen, Produktneutralität	42
3. Leistungsverzeichnis und Leistungsprogramm bei der Beschreibung von Bauleistungen	44
VIII. Fach- und Teillosgabe	45
IX. Bekanntmachung und Aufforderung zur Angebotsabgabe	47

Inhaltsverzeichnis

X.	Fristen	50
1.	Fristen im nationalen Verfahren	50
a.	Angebotsfrist	50
b.	Zuschlags- und Bindefrist	50
2.	Fristen im EU-weiten Verfahren	51
3.	Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung	52
C.	Das Angebot	54
I.	Anforderungen an ein vollständiges Angebot	54
II.	Bindung an das Angebot	57
III.	Zulässigkeit von Nebenangeboten	58
D.	Die Vergabe	60
I.	Eröffnung der Angebote bei Ausschreibungen	60
II.	Aufklärung des Angebotsinhalts und Verhandlungsverbot	61
III.	Prüfung und Wertung der Angebote	62
1.	Ausschluss fehlerhafter Angebote	63
a.	Zwingend auszuschließende Angebote	63
b.	Nach Ermessen auszuschließende Angebote	65
c.	Behandlung fehlender Erklärungen oder Nachweise	65
2.	Prüfung der Eignung der Bieter	67
a.	Eignungskriterien	67
b.	Bekanntgabe der Eignungskriterien	71
3.	Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung	72
4.	Wertung der Angebote	72
a.	Aussonderung von Angeboten mit unangemessen hohem oder niedrigem Preis	72
b.	Engere Wahl der Angebote	74
c.	Entscheidung über das wirtschaftlichste Angebot	74
aa)	Zuschlagskriterium Wirtschaftlichkeit	74
bb)	Einzelne Wertungskriterien	75
cc)	Vergabefreimde Aspekte	76
dd)	Nebenangebote und Preisnachlässe	79
5.	Gebot der strikten Trennung der einzelnen Prüfungs- und Wertungsstufen	80
IV.	Ausgeschlossene Personen	81
V.	Informations- und Dokumentationspflichten; Wartepflicht	81
1.	Informations- und Wartepflicht vor Vertragsschluss	81
a.	Regelungen im GWG	81
b.	Regelungen in der VOB/A und der VOL/A	84
2.	Dokumentation des Vergabeverfahrens	85

Inhaltsverzeichnis

VI.	Aufhebung der Ausschreibung.....	85
VII.	Exkurs: Auftragsvergabe und Insolvenz	88
E.	Interkommunale Zusammenarbeit, „In-house-Geschäfte“ und Vergaberecht	90
I.	Vergaberechtliche Vorgaben für die interkommunale Zusammenarbeit	91
1.	(Bislang) Keine ausdrückliche Regelung der interkommunalen Zusammenarbeit im europäischen und nationalen Vergaberecht	91
2.	Interkommunale Kooperation als vergaberechtsfreie Dienstleistungskonzeption?	91
II.	Zur Anwendbarkeit der Vergabevorschriften auf die institutionelle interkommunale Zusammenarbeit	92
1.	Das Kontrollkriterium.....	93
2.	Das Tätigkeitskriterium.....	95
III.	Gibt es eine vergaberechtsfreie vertragliche interkommunale Zusammenarbeit?	97
1.	Die nationale Rechtsprechung zur vertraglichen interkommunalen Kooperation	99
2.	Die Rechtsprechung des EuGH.....	100
3.	Andere Wege zur Rechtssicherheit?.....	102
a.	Legislative Anpassung auf europäischer Ebene?	102
b.	Legislative Anpassung auf nationaler Ebene?	102
F.	Rechtsschutz	104
I.	Überblick: Der Rechtsschutz im Vergaberecht	104
II.	Primärrechtsschutz bei Pflicht zur EU-weiten Ausschreibung..	107
1.	Vergabeprüfstelle	107
2.	Vergabekammer	108
a.	Aufbau und Organisation der Vergabekammer	108
b.	Zugang zum Nachprüfungsverfahren	109
c.	Das Nachprüfungsverfahren als Antragsverfahren	111
d.	Ablauf des Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer	115
e.	Entscheidungsbefugnisse der Vergabekammer	119
f.	Vorläufiger Rechtsschutz	120
3.	Vergabesenat	121
a.	Aufbau und Organisation der Vergabesenate	122
b.	Zugang zum Vergabesrat	122
c.	Zulässigkeit der sofortigen Beschwerde	122
d.	Suspensiveffekt und vorläufiger Rechtsschutz	123
e.	Ablauf des Beschwerdeverfahrens	124
f.	Beschwerdeentscheidung	126

Inhaltsverzeichnis

III.	Primärrechtsschutz bei Vergaben ohne Pflicht zur EU-weiten Ausschreibung	127
1.	Die Rechtswegfrage	127
2.	Betroffenheit eines subjektiven Rechts?	128
IV.	Der Sekundärrechtsschutz	129
1.	Allgemeine Ersatzansprüche	130
a.	Ersatz bei Verletzung des vorvertraglichen Vertrauens ..	130
b.	Sonstige Anspruchsgrundlagen im BGB	131
c.	Sonstige Anspruchsgrundlagen außerhalb des BGB	132
2.	Besonderer Ersatzanspruch bei Pflicht zur EU-weiten Ausschreibung	132
Anhang: Texte wesentlicher Rechtsgrundlagen		133
I.	VOB/A – Abschnitt 1: Basisparagrafen	133
II.	VOL/A – Abschnitt 1: Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen	152
Stichwortverzeichnis		163